

Vom Land erreichte die Stadt die erfreuliche Nachricht, dass die Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2007 für den Bereich des Verwaltungshaushaltes 5.384.000 Euro betragen werden. Gegenüber dem Rechnungsergebnis 2006 sind dies ca. 1,2 Mio. Euro mehr. Gegenüber dem Haushaltsansatz 2007, bei dem schon von verbesserten Voraussetzungen ausgegangen wurde, beträgt die Verbesserung noch ca. 320.000 Euro. Da jedoch der Landkreis davon mit der Kreisumlage partizipiert, verbleiben im Ergebnis Mehreinnahmen von ca. 187.000 Euro netto, die bislang im Haushalt 2007 noch nicht veranschlagt waren.

Es ist äußerst erfreulich, dass die Leistungen des Finanzausgleichs für die Kommunen in aller Regel zu entsprechenden Mehreinnahmen führen. Hierdurch wird es den Kommunen ermöglicht, ihre schwierige Haushaltssituation zu verbessern.

Auch die Einkommenssteueranteile werden aufgrund der verbesserten Konjunkturlage steigen. Daher ist BM Böhling relativ optimistisch, dass für das Haushaltsjahr 2007, derzeit mit einem Fehlbedarf von ca. 900.000 Euro kalkuliert, deutlich besser abgeschlossen werden kann. Gegebenenfalls ist ein vollständiger Ausgleich möglich.